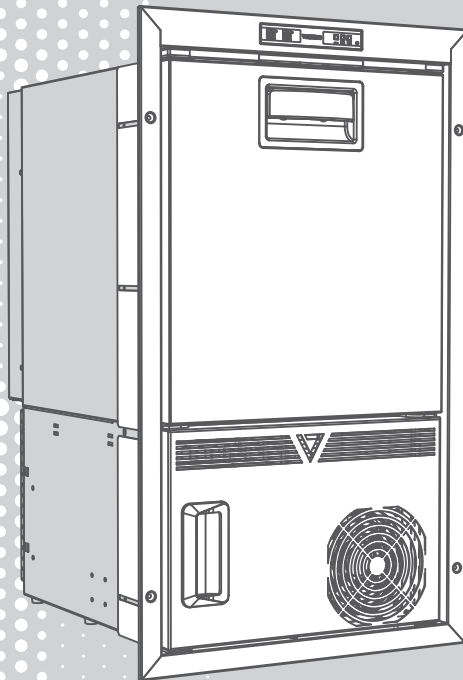


DEU

VITRIFRIGO

COOL AND BEYOND

HANDBUCH
**ICE MAKER
OCX2**



WIR DANKEN IHNEN SICH FÜR EIN VITRIFRIGO PRODUKT ENTSCIEDEN ZU HABEN



Inhaltsverzeichnis

1. EINFÜHRUNG	46
2. ALLGEMEINE HINWEISE	46
Bestimmungszweck des Produkts	46
Erhalt	47
Installation	47
Wartung und Sicherheit	48
Entsorgung	48
3. ZIEL DES HANDBUCHES	49
Angabe des Herstellers	49
4. BESCHREIBUNG DES GERÄTS	49
5. INSTALLATION	51
Einbaugerät, mit belüftetem Kondensator (IM-CL und IM-XT)	51
Einbau des Gerätes mit belüftetem Außenmotor	52
Einstellen des eingebauten Profils Total/Teilweise	52
Befestigung des Gerätes	53
6. ELEKTRISCHER ANSCHLUSS	53
7. START	53
Bedienfeld	53
Starten modell "refill"	54
Starten modell "hydro"	54
8. VERWENDUNG DES EISBEREITERS	54
Eisproduktionsmodus	54
Gefriermodus	55
9. UNAKTIVITÄT DES EISBEREITERS	55
10. REINIGUNG DES EISBEREITERS	56
11. WAS MUSS GEMACHT WERDEN, WENN DER EISBEREITER NICHT FUNKTIONIERT	56
ANHÄNGE	72

1. EINLEITUNG

Lieber Kunde, vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt von uns entschieden haben. Vitrifrigo hofft, dass Sie mit Ihrem Kauf vollkommen zufrieden sind. Das vorliegende Handbuch ist integraler Bestandteil des Kühlschranks und muss diesem vom Kauf bis zum Endnutzer begleiten. Dieses Handbuch kann auch auf der Webseite von Vitrifrigo unter www.vitrifrigo.com konsultiert werden.

Jeder Kühlschrank wird vor dem Versand verschiedenen Kontrollen und Abnahmen unterzogen, um den ordnungsgemäßen Betrieb sicherzustellen.

Für nähere Informationen oder für Hilfestellungen können Sie sich jederzeit mit dem Kundendienst oder direkt mit unseren Büros in Verbindung setzen.

Vitri Alceste

Modelle

IM XR	IM XT	IM CL
-------	-------	-------

2. ALLGEMEINE HINWEISE

- Dieses Handbuch bezieht sich auf die Modelle der Baureihe IM.
- Die vollständige Liste aller Modelle und die entsprechenden Abmessungen finden Sie im Anhang 1.
- Lesen Sie das vorliegende Handbuch genau durch, bevor Sie den Kühlschrank benutzen.

ACHTUNG Halten Sie die Lüftungsöffnungen im Gehäuse oder in der Unterputzstruktur des Gehäuses frei von Verstopfungen

ACHTUNG Zum Abtauen dürfen keine anderen mechanischen Mittel oder anderweitige Werkzeuge/Mittel verwendet werden, als jene die vom Hersteller empfohlen werden.

ACHTUNG Der Kühlkreislauf darf nicht beschädigt werden.

ACHTUNG In den Ablagen zur Aufbewahrung der Lebensmittel dürfen keine elektrischen Geräte verwendet werden, sofern diese nicht vom Hersteller empfohlen wurden.

Bestimmungszweck des Produkts

- Dieses Gerät ist für den Einsatz in Sportbooten konzipiert.
- Sollte dieses Gerät als Ersatz eines älteren Modells verwendet werden, müssen Sie vor der Entsorgung des Altgerätes das Schloss unbrauchbar machen.
- Dieses Gerät ist nur für den Einbau bestimmt.
- Die in diesem Handbuch angeführten Installationsarten müssen strikt eingehalten

werden.

- Es ist absolut verboten, das Gerät für einen anderen als den vorgesehenen Zweck zu verwenden.
- Das Gerät kann von Kinder mit einem Mindestalter von 8 Jahre und von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten sowie ohne Erfahrung und ohne das notwendige Wissen verwendet werden, sofern diese beim Gebrauch überwacht werden oder Anweisungen zum sicheren Gebrauch und Erläuterungen über die damit verbundenen Gefahren erhalten haben.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Die vom Benutzer durchzuführenden Reinigungs- und Wartungsarbeiten dürfen nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden.

Annahme

- Die Installation des Eisbereiters darf nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden
- Stellen Sie sicher, dass die Verpackung unbeschädigt ist. Andernfalls müssen Sie umgehend das Transportunternehmen darüber informieren.
- Nehmen Sie das Gerät aus der Verpackung und arbeiten Sie mit äußerster Vorsicht; zur Vermeidung von Unfallverletzungen wird die Verwendung von Schutzhandschuhen empfohlen.
- Stellen Sie sicher, dass das Produkt nicht beschädigt ist.
- Eventuelle Schäden müssen innerhalb von 24 Stunden ab dem Kaufdatum dem Händler gemeldet werden.

Installation

- Installieren Sie das Produkt und gehen Sie dabei vorsichtig vor. Zur Vermeidung von Verletzungen wird das Tragen von Schutzhandschuhen empfohlen.
- Bevor Sie den Eisbereiter elektrisch Anschließen müssen Sie sicherstellen, dass die Netzspannung mit den am Typenschild des Gerätes oder Kompressors angegebenen Werten übereinstimmt.
- Überprüfen Sie nach der Installation, dass das Gerät nicht auf dem Netzkabel aufliegt.
- Sollte das Versorgungskabel beschädigt sein, muss es umgehend durch den Kundendienst oder einen Fachmann ersetzt werden.
- Stellen Sie das Gerät entfernt von Wärmequellen auf und sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung
- Warten Sie vor der Inbetriebnahme des Gerätes mindestens eine Stunde, damit der Kühlkreis komplett funktionstüchtig ist.
- Es wird empfohlen, ausreichen Platz zu lassen, damit der Kühlschrank vom Stromnetz getrennt werden kann.

- Eisbereiter der IM-Serie sollten bei eingebauter Installation verwendet werden.

ACHTUNG Um Gefahren durch eine Instabilität des Gerätes zu vermeiden, muss es gemäß den Anweisungen fixiert werden.

Wartung und Sicherheit

- Die Wartung des Geräts darf nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden
- Vor jeglichen Wartungs- oder Reinigungsarbeiten muss der Kühlschrank von der Stromversorgung getrennt werden.
- Die Belüftungsöffnungen müssen saubergehalten werden.
- Zur Reinigung des belüfteten Kondensators wenden Sie sich bitte an einen Fachmann.
- Führen Sie immer die Prüfungen, Kontrollen und planmäßigen Wartungseingriffe aus, die in diesem Handbuch angeführt sind.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät zu zerlegen, zu modifizieren oder zu reparieren.
- Bei Betriebsproblemen wenden Sie sich bitte immer an den nächstgelegenen Kundendienst und in jeden Fall an einen Fachmann.
- Bewahren Sie keine explosiven Substanzen in diesem Gerät auf, wie z. B. Spraydosen mit brennbarem Treibmittel.
- Der Kühlschrank darf nicht mit Wasserstrahlen gereinigt werden.
- Die Umgebung, in der das Gerät installiert wird, muss ausreichend, wenn möglich, belüftet sein.
- Wenn die Umgebung, in der ein Gerät mit entzündbaren Kühlmitteln verwendet wird, nicht belüftet ist, muss diese kompatibel sein, damit im Falle von Gasaustritt keinen Konzentrationen erreicht werden können, die im Falle eines Vorhandenseins von anderen Wärmequellen (elektrische Heizgeräte oder ähnliches) zu Brand oder Explosionen führen können.

Entsorgung

- Werfen Sie die Verpackung nicht einfach weg, sondern trennen Sie die verschiedenen Materialien, damit diese gemäß den lokalen Abfallvorschriften ordnungsgemäß entsorgt werden können.
- Dieses Produkt darf nicht im Hausmüll entsorgt werden, sondern muss der getrennten Abfallentsorgung zugeführt werden.
- Wenden Sie sich an die Sammelstellen für Elektro- und Elektronikaltgeräte (WEEE) in Ihrer Nähe oder senden Sie sie an den Verkäufer zurück, wenn Sie neue gleichwertige Geräte kaufen.
- Das seitlich angebrachte Symbol weist darauf hin, dass der Kühlschrank nicht im Hausmüll entsorgt werden darf.



- Die unerlaubte oder unkorrekte Entsorgung des Kühlschranks bringt gemäß den geltenden Gesetzen verwaltungsrechtliche und / oder strafrechtliche Sanktionen nach sich.

3. ZIEL DES HANDBUCHES

Dieses Handbuch, das sich auf die Kühlschränke der Baureihe IM bezieht, stellt eine Leitlinie für den korrekten Gebrauch und die ordnungsgemäße Wartung dar.

Um die Funktionsweise und den Gebrauch des Kühlschranks vollständig verstehen zu können, muss das vorliegende Handbuch gelesen werden.

In diesem Handbuch sind die Tätigkeiten in Bezug auf Installation, Betrieb und Wartung beschrieben. Der Kühlschrank wurde unter Beachtung aller Sicherheitsanforderungen der einschlägigen Richtlinien gebaut.

Die maximale Sicherheit des Benutzers hängt jedoch vom sorgfältigen Lesen dieses Handbuchs und einer ständigen und sorgfältigen Reinigung und Wartung ab.

Einige Informationen oder Abbildungen in diesem Handbuch können Details und Einzelheiten enthalten, die geringfügig von denen des Kühlschranks in Ihrem Besitz abweichen können.

Wenn jedoch die wesentlichen Informationen nicht geändert werden, kann der Kühlschrank aufgrund der ständigen Verbesserung Abweichungen aufweisen, die nicht in diesem Handbuch enthalten sind.

Änderungen werden bei Bedarf in den nachfolgenden Versionen des Handbuchs angezeigt.

Angabe des Herstellers

Der Kühlschrank wird ausschließlich von folgendem Unternehmen geplant und gebaut:

Vitrifrigo s.r.l.

Via Mazzini 75 - fraz. Montecchio - 61022 VALLEFOGLIA(PU) – Italia

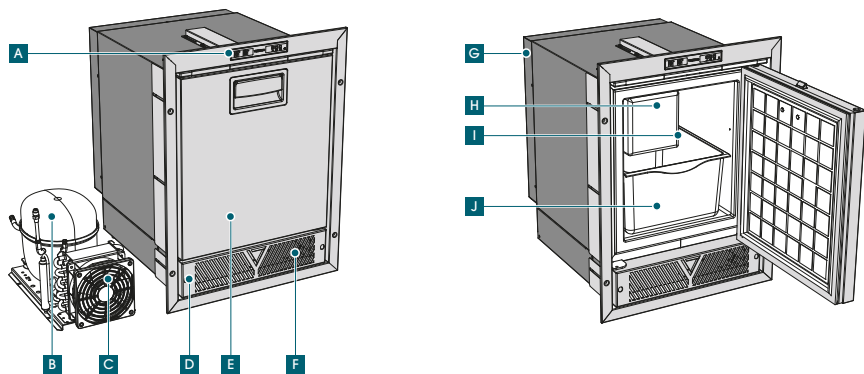
tel. +39 0721 154500 - fax. +39 0721 497739

e-mail info@vitrifrigo.com - www.vitrifrigo.com

4. BESCHREIBUNG DES GERÄTS

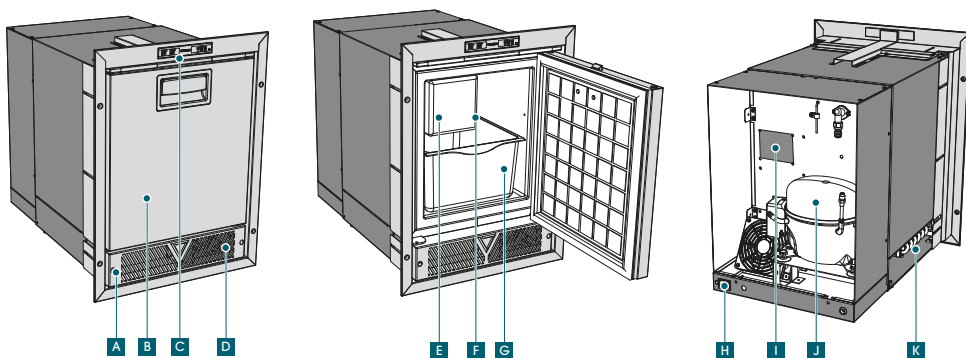
Das Typenschild mit der Seriennummer und den technischen Daten befindet sich im oberen rechten Teil im Eisbereitersinneren. Die ersten sechs Ziffern der Seriennummer beziehen sich auf das Herstellungsjahr und -Woche.

• **IM XR**



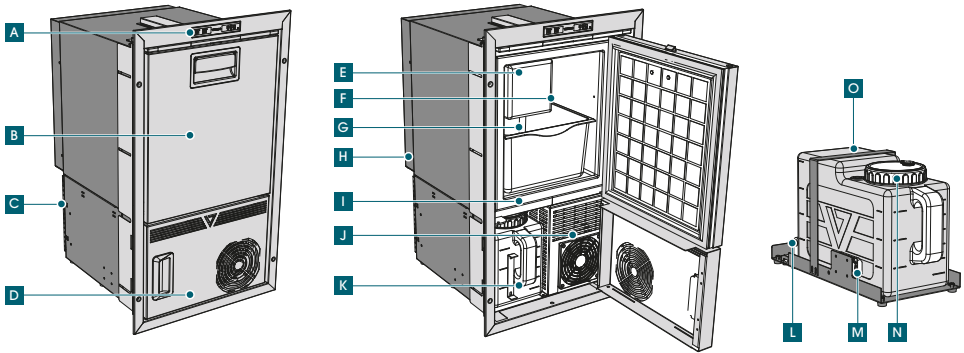
A) Bedienfeld	F) Magnetventil
B) Kältemittelsystem	G) Elektronische Karte
C) Kondensator	H) Eiswürfeleinheit
D) Maske	I) Eisniveau-Anzeige
E) Haustür	J) Eissammelwanne

• **IM XT**



A) Maske	G) Eissammelwanne
B) Haustür	H) Stromversorgungsanschluss
C) Bedienfeld	I) Elektronische Karte
D) Magnetventil	J) Kältemittelsystem
E) Eiswürfeleinheit	K) Kondensator
F) Eisniveau-Anzeige	

• **IM CL**



A) Bedienfeld	I) Kühlmittelsystem
B) Haustür	J) Kondensator
C) Motorschutzgitter	K) Behälter (nur refill)
D) Vorderklappe/Maske	L) Pumpe (nur refill)
E) Eiswürfeleinheit	M) Füllstandssensor (nur refill)
F) Eisniveau-Anzeige	N) Tankdeckel
G) Eissammelwanne	O) Wasserschlauchkupplung
H) Elektronische Karte	

5. INSTALLATION

Vergewissern Sie sich, dass das Gerät nicht beschädigt ist. Eventuelle Transportschäden müssen umgehend dem Händler und in jedem Fall innerhalb von 24 Stunden nach Erhalt gemeldet werden. Bei der Handhabung mit dem Produkt vorsichtig vorgehen. Stellen Sie den Eisbereiter immer in einer horizontalen Ebene auf. Das Gerät muss an einem trockenen, von Wärmequellen entfernten Ort aufgestellt werden und für eine ausreichende Belüftung sorgen.

Einbaugerät, mit belüftetem Kondensator (IM-CL und IM-XT)

Die Abmessungen der vorderen Öffnung, die für die Ausparung des Geräts vorzusehen ist, müssen den Abmessungen der Maschine entsprechen (Anhang 1).

Der Einbau muss die Mindestabstände zwischen dem Gerät und der umgebenden Struktur einhalten und über ausreichende Belüftungsöffnungen verfügen, die direkt mit dem freien Bereich der Umgebung in Verbindung stehen, um die richtige Luftzirkulation über Zwangsbelüftung zu erreichen, wie in Anhang 2 dargestellt.

Der Einbau muss sicherstellen, dass alle spannungsführenden Teile des Geräts sowie die Lüftungsöffnungen nicht direkt zugänglich sind und über geeignete Gitter verfügen. Die maximale Maschenweite der Gitter darf 5 mm nicht überschreiten.

Die für die IM-CL-Version vorzusehenden Lüftungsöffnungen sind:

- Im unteren hinteren Teil am Motorschutzgitter, mit einer Größe von nicht weniger als 250mm (für die Höhe) und für die Größe des Kühlschranks (für die Breite); im oberen hinteren/oberen Teil nicht weniger als 50mm (für die Höhe) und für die Größe des Kühlschranks (für die Breite), siehe Abb.1a. Der vordere Teil der Frontplatte muss völlig frei bleiben.
- In Einbausituationen mit Regalen, die mit dem Ober- und Unterteil des Geräts in Berührung kommen, müssen die Belüftungsöffnungen oberhalb und unterhalb des Geräts, wie in Abb.1b, ausgeführt werden (Anhang 2, CL).

Der Mindestabstand zwischen den verschiedenen Geräteteilen und der eingebauten Struktur darf nicht weniger als 75 mm betragen.

Bei allen beschriebenen Situationen in Bezug auf die Lüftungsöffnungen ist es nur zulässig, dass der Mindestabstand von 75 mm auf den Seiten nicht eingehalten wird.

Die für die IM-XT-Version vorzusehenden Lüftungsöffnungen sind:

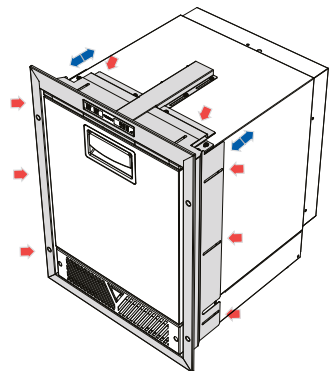
- Der vordere Teil der Frontplatte muss völlig frei bleiben, da es sowohl einen Lufteinlass als auch einen Luftauslass gibt (Anhang 2, XT).

Einbau des Gerätes mit belüftetem Außenmotor

Die Abmessungen der Frontöffnung für die Installation des Geräts müssen den Abmessungen des Kühlschranks entsprechen (Anhang 1). Der Einbau muss die Mindestabstände zwischen dem Außenmotor und der umgebenden Struktur einhalten und über ausreichende Belüftungsöffnungen verfügen, die direkt mit dem freien Bereich der Umgebung in Verbindung stehen, um die richtige Luftzirkulation durch Zwangsbelüftung zu erreichen, dargestellt Der Einbau muss sicherstellen, dass alle spannungsführenden Teile des Geräts sowie die Lüftungsöffnungen nicht direkt zugänglich sind und über geeignete Gitter verfügen. Die maximale Maschenweite der Gitter darf 5 mm nicht überschreiten. Die Belüftungsöffnungen müssen mindestens 200x200mm groß sein und auf beiden Seiten, wie in Abbildung 1d dargestellt, angeordnet sein. Der Mindestabstand zwischen dem Außenmotor und der eingebauten Struktur darf nicht weniger als 75 mm betragen (Anhang 2, XR).

Einstellen des eingebauten Profils Total/Teilweise

Zur Positionierung des ganz oder teilweise eingebauten Profils werden die Schrauben des Profils teilweise gelöst, indem man es bündig mit der Tür oder bündig mit dem Gehäuse verschiebt und die Schrauben in den bereits im Gehäuse vorhandenen Vorbohrungen anzieht.



Befestigung des Gerätes

Zur Befestigung des Geräts im Einbauraum dürfen nur die Löcher im Befestigungsprofil verwendet werden (Anhang 3).

6. ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

ACHTUNG Der Bediener muss das Gerät vom Stromnetz trennen können.

Stellen Sie daher sicher, dass sich in der Nähe des Geräts ein Zugangspunkt zum Stromversorgungsnetz befindet und/oder dass das System mit einem allpoligen magnetothermischen Differentialschutzschalter 6A mit einer AC-Empfindlichkeit von 30 mA und einer Mindestkontaktöffnung von 3 mm ausgestattet ist.

Bevor Sie das Produkt elektrisch Anschließen müssen Sie sicherstellen, dass die Netzspannung mit den am Typenschild des Gerätes oder Kompressors angegebenen Werten übereinstimmt.

ACHTUNG die Erdung des Gerätes ist gesetzlich vorgeschrieben. Stellen Sie sicher, dass das Erdungssystem der elektrischen Anlage vollständig funktionstüchtig ist. Das Unternehmen haftet im Falle von Schäden an Personen und Gegenständen nicht, wenn diese auf die Nichteinhaltung dieser Regeln zurückzuführen sind.

Von der Verwendung von Adaptern, Mehrfachsteckdosen und Verlängerungen wird abgeraten. Sollten die Steckdose und der Stecker des Gerätes nicht kompatibel sein, so muss die Steckdose durch einen geeigneten Typ ersetzt werden. Dieser Vorgang muss von qualifiziertem Personal ausgeführt werden, das sicherstellen muss, dass der Querschnitt der Kabel für die vom Gerät aufgenommene Leistung geeignet ist.

Schließen Sie keine anderen Gerätetypen an den Eisbereiter an.

7. START

Zum Zeitpunkt der Installation führt der Eisbereiter einen ersten Vakuumzyklus und die folgenden Zyklen mit Eisproduktion durch. Die ersten Würfel werden nach ca. 1 Stunde entladen.

Bedienfeld



A	Start	D	Kontrollleuchte 2
B	Produktion	E	Kontrollleuchte 3
C	Kontrollleuchte 1		

Starten modell "REFILL"

Starten Sie die Maschine, indem Sie den Startknopf A einige Sekunden lang gedrückt halten. Öffnen Sie die Klappe und ziehen Sie den Behälter heraus, schrauben Sie den am oberen Teil des Behälters vorhandenen Deckel P ab und gießen Sie Trinkwasser durch den Stutzen in den Behälter (min.2 Liter / max.7 Liter). Um den Tank vollständig von der Maschine zu trennen, wird das Wasserablassrohr durch Druck auf den Auslösering an der Kupplung ausgehängt und gleichzeitig das Rohr nach oben gezogen (siehe Abb.1d). Wenn der Tank eingesetzt ist, leuchtet das grüne Licht E auf. Wenn das rote Licht C weiterhin leuchtet, bedeutet dies, dass das Wasser unzureichend ist.

ACHTUNG

- **Füllen Sie den Tank nur mit Trinkwasser.**
- **Bei den Versionen mit Ferntank darf der Tank nicht über dem Niveau der Wasserlast der Eiswürfeleinheit positioniert werden**

Starten modell "HYDRO"

Schließen Sie den mitgelieferten Schlauch am Magnetventil mit der entsprechenden Verschraubung an die Wasserleitung an. Das Gerät ist für den Betrieb mit einem Wasserdruck zwischen 1 und 3 bar ausgelegt. Vergewissern Sie sich, dass die Wasserleitung Trinkwasser liefert und dass der Druck so bemessen ist, dass bei jedem Entladezyklus eine korrekte Eisproduktion erzielt wird (bei 100g für 12 Würfel, optimaler Druck 2 bar). Es wird empfohlen, einen Wasserhahn an der Wasserleitung zu verwenden. Starten Sie die Maschine, indem Sie den Startknopf A einige Sekunden lang gedrückt halten.

8. VERWENDUNG DES EISBEREITERS

Der Eisbereiter hat zwei Betriebsarten:

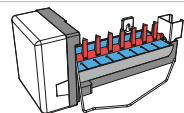
- **Eisproduktionsmodus**, bei dem der Eisbereiter Halbmonde von Eis produziert
- **Gefriermodus**, in dem der Eisbereiter keine Halbmonde von Eis produziert, sondern als Gefrierschrank verwendet werden kann.

Eisproduktionsmodus

Während der Eisproduktion muss die Steuerung "Produktion (B)" aktiv (LED eingeschaltet) sein. Der Produktionszyklus hat folgenden Verlauf:

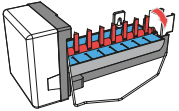
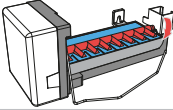
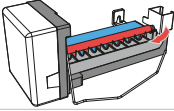
PRODUKTION

Der Unterteil der Eiswürfeleinheit wird über eine Wasserleitung oder einen Tank mit Wasser gefüllt.



Wenn die eingestellte Temperatur erreicht ist, beginnt der Zyklus des Eis-Ausschubes aus der Eiswürfeleinheit (der Zyklus Produktion+Ausschuß kann von 25 bis 30 min.* dauern).

AUSSCHUB

1	Sobald die Temperatur erreicht ist, aktiviert das Thermostat das Heizelement und den Motor.	
2	Die Abziehklingen drücken so lange auf das Eis, bis es sich löst; der Widerstand ist immer aktiv.	
3	Die Klingen entnehmen die Eiswürfel aus dem Sitz, indem sie in die Wanne geworfen und mit neuem Wasser aufgefüllt werden.	

Der Eisproduktionszyklus wird fortgesetzt, bis die Eiswanne gefüllt ist (oder wenn das Wasser im Tank L aufgebraucht ist) und sich der Eiswürfel im Eis-Aufbewahrungsmodus befindet (Warnleuchte B blinkt). Um die Eisproduktion wiederherzustellen, leeren Sie einfach die Wanne (auch teilweise). Achtung, die Anzeige des Eis-Füllstandssensors muss nach unten gerichtet sein.

Wenn Sie wegen Wasserende im Tank in den Wartungsmodus eingetreten sind, leuchtet das rote Licht C auf, füllen Sie den Tank, um die Eisproduktion wieder aufzunehmen.

***Die Produktionszeiten können von den äußeren Umgebungs- und Eingangswassertemperaturen abweichen.**

Gefriermodus

Drücken und halten Sie die Taste "PRODUKTION D2" mindestens 3 Sekunden lang, um vom EISPRODUKTIONSMODUS in den GEFRIERMODUS zu wechseln (LED aus, LED EINSTELLUNG MIN/MITT/MAX C/D/E leuchtet blau).

Durch Drücken der Taste B ist es möglich, die Temperatureinstellung des GEFRIERMODUS von MIN über MITT auf MAX zu ändern. In diesem Modus ist die Eiswürfeleinheit deaktiviert.

9. UNAKTIVITÄT DES EISBEREITERS

Wenn die Verwendung des Eisbereiters beendet ist, soll man wie folgt vorgehen, um die Funktionalität zu erhalten und Schimmelbildung zu vermeiden. Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie es vom elektrischen System. Leeren Sie die Eiswanne. Warten Sie, bis der Frost im Inneren der Schale vollständig geschmolzen ist. Trocknen Sie die Innenwände des Eisbereiters gründlich ab. Lassen Sie die Tür halb offen, indem Sie die Lüftungsposition am Bügel verwenden, so dass ein Luftwechsel stattfinden kann und

keine Feuchtigkeit im Inneren der Wanne entsteht. Bei den Versionen REFILL den Tank entleeren und reinigen.

10. REINIGUNG DES EISBEREITERS

Stellen Sie vor dem Reinigen sicher, dass der Eisbereiter nicht an die elektrische Stromversorgung angeschlossen ist. Andernfalls den Stecker aus der Steckdose herausziehen.

AUSSENSEITE

Die Außenseite des Eisbereiters mit lauwarmem Wasser reinigen, mit kaltem Wasser nachwischen und mit einem weichen Tuch trocknen. Vermeiden Sie die Verwendung von Schleifmitteln.

INNENSEITE

Entfernen Sie das Eissammelwanne und reinigen Sie diese mit warmem Wasser mit Natriumbikarbonat oder Essig. Abspülen und mit einem weichen Tuch gründlich trocknen. Vermeiden Sie die Verwendung von Scheuermitteln, Reinigungsmitteln oder Seifen. Es ist ratsam, den Tank mindestens einmal alle drei Monate zu reinigen.

KONDENSATOR

Es ist ratsam, den Kondensator mindestens einmal im Jahr mit einem Staubsauger oder einer trockenen Bürste zu reinigen.

ACHTUNG: bei der Reinigung des Verflüssigers, der aufgrund seiner Beschaffenheit scharfe Oberflächen hat, mit äußerster Vorsicht vorgehen; um unbeabsichtigte Verletzungen zu vermeiden, ist es ratsam, Schutzhandschuhe (PSA) gemäß den Normen zu tragen.

11. WAS MUSS GEMACHT WERDEN, WENN DER EISBEREITER NICHT FUNKTIONIERT

Die Maschine hat eine "BETRIEBSSTÖRUNGS"-Warnleuchte (rote Warnleuchte C blinkt), wenn mehr als 50 Minuten zwischen einer Wasserladung und der nächsten vergehen. Führen Sie in diesem Fall die unten aufgeführten Kontrollen durch.

Sollte das Problem am Ende dieser Kontrollen nicht behoben worden sein, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

Problem	Kontrollieren Sie, dass
Das gerät funktioniert nicht	Es keinen Stromausfall gibt
	der "STAND-BY"-Schalter A aktiv ist und die LED leuchtet
	der Schutzschalter der elektrischen Anlage nicht ausgeschaltet ist
	der Stecker effizient ist und ordnungsgemäß in die Steckdose eingesteckt ist. Die Steckdose effizient ist. Für diese Kontrolle schließen Sie ein Gerät an die Steckdose an, dessen Funktionalität sicher ist
	das Netzkabel nicht getrennt ist
Eisbereiter ist geräuschvoll	der Eisbereiter korrekt ausgeglichen
	der Eisbereiter nicht in Kontakt mit Möbeln steht, welche Vibrationen verursachen können
	die Röhren des Kühlkreislaufs auf der Rückseite keine Kontaktpunkte haben und nicht gegen das Gerät vibrieren
Eisbereiter mit unzureichender leistung	die Tür dicht schließt
	der Eisbereiter sich nicht in der Nähe von Wärmequellen befindet
	der Eisbereiter ausreichend belüftet ist
	der Kondensator nicht durch Staub verstopft ist
	der Ventilator sich frei dreht
Eisbereiter produziert kein eis	das Kühlsystem in Betrieb ist und Kälte produziert
	Wasser in der Eiswürfeinheit vorhanden ist
	das Wassersystem effizient ist
	ausreichendes Wasser im Tank vorhanden ist (Vers. Refill)
	die Tasten A und B aktiv sind
	die Temperatur im Inneren der Zelle etwa $\leq -15^{\circ}\text{C}$ beträgt
	der Eis-Füllstandssensor sich in der in angegebenen Position befindet
	wenn sich Wasser in der Eiswürfeinheit befindet, überprüfen Sie die Funktionsfähigkeit des Kühlsystems
	kein Würfel in der Eiswürfeinheit festsetzt
Eisbereiter gibt kein eis ab	es Eis in der Eiswürfeinheit vorhanden ist. Wenn ja, setzen Sie die Anlage zurück, indem Sie es für ~4/5 Stunden ausschalten

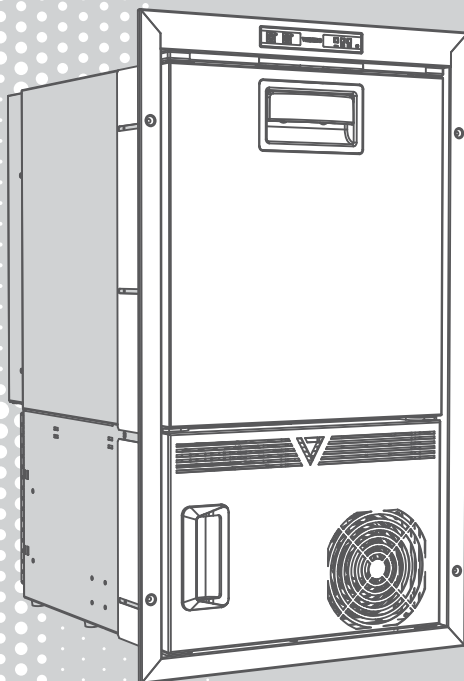
ESP

VITRIFRIGO

COOL AND BEYOND

MANUAL DE INSTRUCCIONES

ICE MAKER OCX2



GRACIAS POR HABER COMPRADO UN PRODUCTO VITRIFRIGO

Índice

1. INTRODUCCIÓN	60
2. ADVERTENCIAS GENERALES	60
Destino del producto	60
Recepción	61
Instalación	61
Mantenimiento y seguridad	62
Eliminación	62
3. FINALIDAD DEL MANUAL	63
Identificación del fabricante	63
4. DESCRIPCIÓN DEL APARATO	63
5. INSTALACIÓN	65
Empotrado del aparato, con condensador ventilado (IM-CL e IM-XT)	65
Empotrado del aparato, con motor remoto ventilado	66
Regulación del perfil para empotrado Total/Parcial	66
Fijación del aparato	67
6. CONEXIÓN ELÉCTRICA	67
7. PUESTA EN MARCHA	67
Panel de control	67
Puesta en marcha modelo "Refill"	68
Puesta en marcha modelo "Hydro"	68
8. USO DEL ICE MAKER	68
Modalidad producción hielo	68
Modalidad congelador	69
9. INACTIVIDAD DEL FABRICADOR	69
10. LIMPIEZA DEL FABRICADOR	70
11. QUÉ HACER SI EL FABRICADOR NO FUNCIONA	70
ANNEXOS	72

1. INTRODUCCIÓN

Estimado cliente, Gracias por haber escogido un producto nuestro.

VITRIFRIGO espera que usted esté completamente satisfecho con su compra.

Este manual se considera parte integrante del frigorífico y debe seguir el recorrido de venta hasta el usuario. El mismo se puede consultar en el sitio web de Vitrifrigo www.vitrifrigo.com. Cada frigorífico, antes de su envío, se somete a controles y pruebas para asegurar su correcto funcionamiento.

Para más información y aclaraciones, ponerse en contacto con nuestros centros de servicio o directamente con nuestras oficinas.

Vitri Alceste

Modelos

IM XR	IM XT	IM CL
-------	-------	-------

2. ADVERTENCIAS GENERALES

- El manual hace referencia a los modelos de la serie IM.
- Para la lista completa de los modelos y sus dimensiones, hacer referencia al Anexo 1.
- Leer atentamente este manual antes de utilizar el frigorífico.

ATENCIÓN Mantener libre de obstrucciones las aberturas de ventilación en la carcasa del aparato o en la estructura empotrada

ATENCIÓN No usar dispositivos mecánicos ni otros medios para acelerar el proceso de descongelación que no sean los recomendados por el productor.

ATENCIÓN No dañar el circuito refrigerante.

ATENCIÓN No usar aparatos eléctricos dentro de los compartimentos para la conservación de alimentos, si los mismos no son del tipo recomendado por el productor.

Destinación del producto:

- El presente aparato está concebido para ser utilizado en aplicaciones en embarcaciones turísticas.
- En caso que este aparato sustituya uno de tipo viejo, se recomienda hacer inservible la eventual cerradura antes de desguazarlo.
- Este aparato sólo se puede utilizar con una instalación empotrada.
- Seguir exclusivamente las instrucciones de instalación indicadas en este manual.
- Está terminantemente prohibido utilizar el aparato para usos diversos de los previstos.

- El aparato puede ser utilizado por niños de al menos 8 años de edad y por personas con capacidades físicas, sensoriales o mentales reducidas, o que carezcan de experiencia o de los conocimientos necesarios, siempre que sean supervisados o después de haber recibido instrucciones para el uso seguro del aparato y para la comprensión de los peligros inherentes al mismo.
- Los niños no deben jugar con el aparato.
- La limpieza y el mantenimiento a cargo del usuario no deben ser realizados por niños sin vigilancia.

Recepción

- La instalación del fabricante de hielo debe ser efectuada solo por personal cualificado.
- Controlar que el embalaje esté íntegro, de lo contrario, comunicarlo al transportista.
- Sacar el aparato del embalaje, operando con máxima precaución; se recomienda, para evitar heridas accidentales, el uso de guantes protectores.
- Asegurarse que el producto no esté dañado.
- Eventuales daños deben ser comunicados al vendedor a más tardar 24 horas después de la fecha de compra.

Instalación

- Proceder a la instalación del producto operando con máxima precaución; se recomienda, para evitar heridas accidentales, el uso de guantes protectores.
- Antes de conectar el fabricante de hielo, controlar que la tensión de red corresponda a la indicada en la placa de identificación del aparato o a la indicada en la placa del compresor.
- Al realizar la instalación, verificar que el aparato no esté apoyado sobre el cable de alimentación.
- Si el cable de alimentación está dañado, debe ser sustituido inmediatamente por el servicio de asistencia técnica o por personal cualificado.
- Colocar el aparato alejado de fuentes de calor asegurando al mismo suficiente ventilación
- Se recomienda esperar al menos una hora antes de poner en funcionamiento el frigorífico para que el circuito refrigerante sea completamente eficiente.
- Se recomienda dejar suficiente espacio para desconectar el aparato de la red de alimentación.
- Los fabricantes de hielo de la serie IM deben utilizarse con instalación empotrada

ATENCIÓN Para evitar los riesgos debidos a la inestabilidad del aparato, éste deberá fijarse de acuerdo con las instrucciones.

Mantenimiento y seguridad (todos los modelos)

- El mantenimiento del aparato debe ser realizado solo por personal cualificado.
- Antes de realizar cualquier operación de mantenimiento o limpieza, desconectar la toma de corriente.
- Mantener las aberturas de ventilación libres de obstrucciones.
- Para la limpieza del condensador ventilado dirigirse a personal cualificado.
- Realizar siempre los controles, inspecciones y mantenimientos programados que se describen en este manual.
- No intentar desmontar, modificar o reparar el aparato.
- Para eventuales problemas de funcionamiento, comunicarse con el centro de asistencia Vitrifrigo más cercano; en cualquier caso, utilizar personal cualificado.
- No conservar sustancias explosivas en este aparato, como latas de aerosol con propulsor inflamable.
- El aparato no debe limpiarse con un chorro de agua.
- El ambiente en el que se instala el aparato debe estar, si es posible, adecuadamente ventilado.
- Se el ambiente en el cual es utilizado un aparato que contiene refrigerante inflamable no está ventilado, el ambiente debe ser compatible, de modo que eventuales fugas de gas no puedan alcanzar una concentración tal de causar incendio o explosiones derivadas de la presencia de otras fuentes de calor (aparatos eléctricos para la calefacción o similares).

Eliminación

- No tirar a la basura el embalaje de su aparato, sino seleccionar los materiales de acuerdo con las prescripciones locales relativas a la eliminación de residuos.
- Este producto no debe tirarse con la basura municipal, sino que debe eliminarse como recogida selectiva.
- Ponerse en contacto con los centros de recogida de Residuos de Aparatos Eléctricos y Electrónicos (RAEE) de su zona o entregarlo al vendedor cuando compre un aparato nuevo equivalente.
- El símbolo que se muestra al lado indica que el frigorífico no se puede eliminar como residuo urbano.



- La eliminación ilegal o incorrecta del frigorífico causará sanciones jurídicas de carácter administrativo y/o penal previstas por las leyes vigentes.

3. FINALIDAD DEL MANUAL

Este manual, relativo a los fabricantes de hielo de la serie IM, pretende suministrar una guía para su correcto empleo y mantenimiento.

Con el fin de conocer el funcionamiento y el uso de la máquina, es necesario leer atentamente este manual. Este manual describe las operaciones relacionadas con: instalación, funcionamiento, mantenimiento.

El frigorífico ha sido fabricado de acuerdo con todos los requisitos de seguridad de las directivas pertinentes, sin embargo, la máxima seguridad del usuario depende de una lectura cuidadosa de este manual y de una limpieza y mantenimiento constante y cuidadoso.

Algunas informaciones o figuras de este manual pueden mostrar detalles y piezas que pueden diferir levemente de las del producto en su poder, pero sin que se modifique la información esencial, en base a una mejora constante, el producto puede mostrar variaciones que no están contenidas en este manual.

Cualquier cambio aparecerá en las versiones sucesivas del manual según sea necesario.

Identificación del fabricante

El fabricante de hielo es diseñado y fabricado exclusivamente en:

Vitrifrigo s.r.l.

Via Mazzini 75 - fraz. Montecchio - 61022 VALLEFOGLIA(PU) - Italia

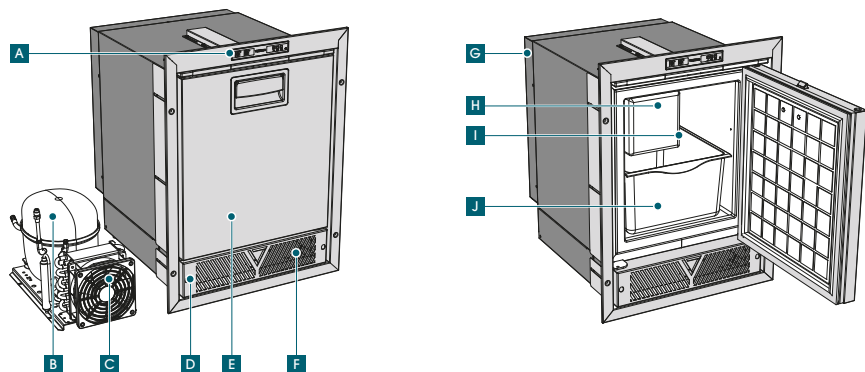
tel. +39 0721 154500 - fax. +39 0721 497739

e-mail info@vitrifrigo.com - www.vitrifrigo.com

4. DESCRIPCIÓN DEL APARATO

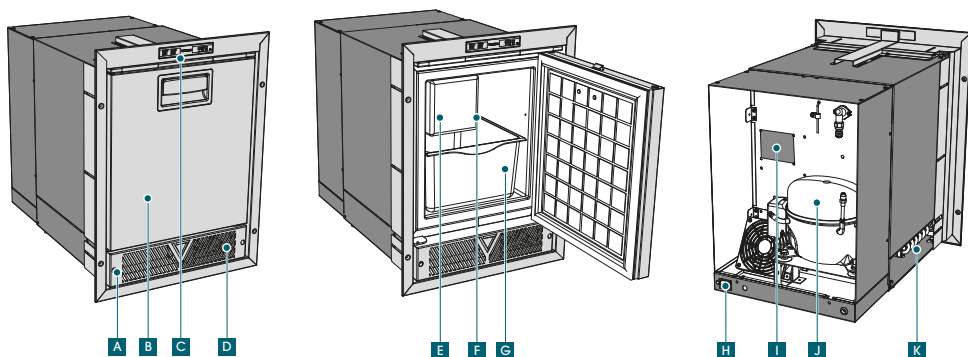
La etiqueta con la matrícula y los datos técnicos está colocada en el interior del fabricante en la parte superior del lado derecho. Las primeras seis cifras de la matrícula identifican el año y la semana de fabricación.

• **IM XR**



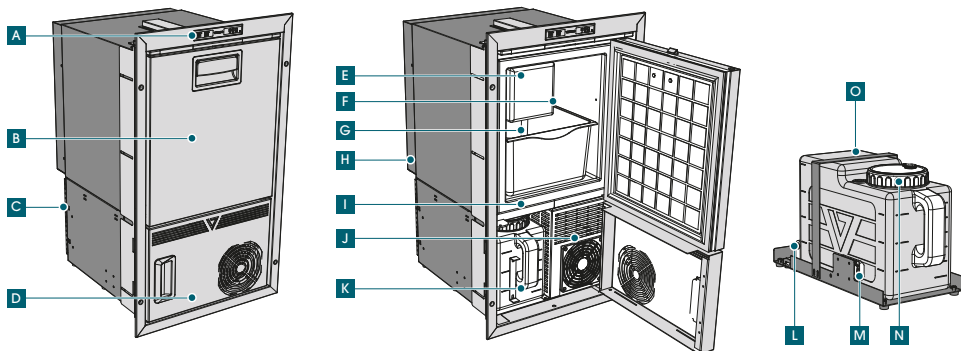
A) Panel de control	F) Electroválvula
B) Instalación refrigerante	G) Tarjeta electrónica
C) Condensador	H) Cubitera
D) Mascarilla	I) Detector de nivel de hielo
E) Puerta frontal	J) Cubeta recoge hielo

• **IM XT**



A) Mascarilla	G) Cubeta recoge hielo
B) Puerta frontal	H) Conector alimentación
C) Panel de control	I) Tarjeta electrónica
D) Electroválvula	J) Instalación refrigerante
E) Cubitera	K) Condensador
F) Detector de nivel de hielo	

• **IM CL**



A) Panel de control	I) Instalación refrigerante
B) Panel de control	J) Condensador
C) Rejilla protección motor	K) Depósito (solo refill)
D) Puertita frontal/Mascarilla	L) Bomba (solo refill)
E) Cubitera	M) Sensore de nivel (solo refill)
F) Detector de nivel de hielo	N) Tapón del depósito
G) Cubeta recoge hielo	O) Empalme tubo agua
H) Tarjeta electrónica	

5. INSTALACIÓN

Asegurarse de que el aparato no esté dañado. Cualquier daño de transporte debe ser comunicado inmediatamente al vendedor y, en cualquier caso, a más tardar 24 horas después de la entrega. Manipular el producto con máximo cuidado. Colocar siempre el fabricante en una superficie horizontal. El aparato debe ser colocado en un lugar seco alejado de fuentes de calor asegurando al mismo suficiente ventilación.

Empotrado del aparato, con condensador ventilado (IM-CL e IM-XT)

Las dimensiones de la abertura frontal que debe preverse para el empotrado del aparato deben respetar las dimensiones de la máquina (Anexo 1). El empotrado debe respetar las distancias mínimas entre el aparato y la estructura circundante y tener adecuadas aberturas de ventilación que comuniquen directamente en el ambiente libre del local, para obtener la correcta circulación del aire mediante ventilación forzada, como se muestra en el Anexo 2. El empotrado debe garantizar que no se pueda acceder directamente a todas las partes en tensión del aparato, así como a las aberturas de ventilación, mediante la instalación de las rejillas adecuadas. Las rejillas deben tener aberturas de dimensiones máx 5mm.

Las aperturas de ventilación a prever para la versión IM-CL son:

- En la parte inferior posterior a nivel de la rejilla de protección del motor, con dimensión no inferior a 250mm (para la altura) y para la dimensión del frigorífico (para el ancho); en la parte superior posterior/top no inferior a 50mm (para la altura) y para la dimensión del frigorífico (para el ancho). La parte delantera del frente debe permanecer totalmente libre.
- Para situaciones de montaje empotrado con estantes en contacto con las partes superior e inferior del aparato, realizar las aberturas de ventilación por encima y por debajo del aparato (Anexo 2, CL).

La distancia mínima entre las distintas partes del aparato y la estructura empotrada no deberá ser inferior a 75 mm.

Las aperturas de ventilación a prever para la versión IM-XT son:

- La parte delantera del frente debe permanecer totalmente libre ya que se tiene tanto la entrada como la salida del aire (Anexo 2, XT).

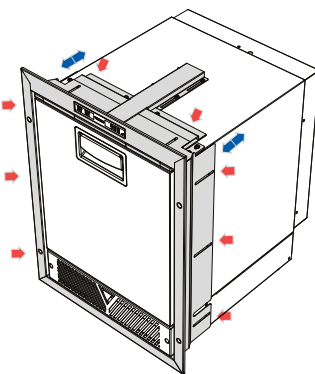
Empotrado del aparato, con motor remoto ventilado

Las dimensiones de la abertura frontal que debe preverse para el empotrado del aparato deben respetar las dimensiones del frigorífico (Anexo 1).

El empotrado debe respetar las distancias mínimas entre el motor remoto y la estructura circundante y tener adecuadas aberturas de ventilación que comuniquen directamente el ambiente libre del local, para obtener la correcta circulación de aire mediante ventilación forzada. El empotrado debe garantizar que no se pueda acceder directamente a todas las partes en tensión del aparato, así como a las aberturas de ventilación, mediante la instalación de las rejillas adecuadas. Las rejillas deben tener aberturas de dimensiones máx 5mm. Las aberturas de ventilación deben tener dimensiones mínimas no inferiores 200x200mm y colocadas en ambos lados, como en la figura 1d. La distancia mínima del motor remoto y la estructura de empotrado no debe ser inferior a 75mm. (Anexo 2, XR)

Regulación del perfil para empotrado Total/Parcial

Para colocar el perfil de empotrado total o parcial, desenroscar parcialmente los tornillos del perfil haciendo deslizar al borde de la puerta o de la caja y apretar los tornillos en los agujeros anteriores presentes en la caja.



Fijación del aparato

Para la fijación del aparato en el espacio de empotrado utilizar únicamente los agujeros presentes en el respectivo perfil de fijación (Anexo 3)

6. CONEXIÓN ELÉCTRICA

ATENCIÓN El operador debe ser capaz de poder desconectar el aparato de la red eléctrica.

Asegurase por lo tanto de que cerca del aparato haya un punto de acceso a la red de alimentación eléctrica y/o que la instalación esté dotada de un interruptor magnetotérmico diferencial omnipolar de 6A tipo AC sensibilidad 30 mA con apertura de los contactos de mínimo 3mm. Antes de conectar el producto asegurarse que la tensión de red corresponda a la indicada en la placa de identificación o a la indicada en la placa del compresor.

ATENCIÓN por ley es obligatoria la puesta a tierra del aparato. Asegurarse que el sistema de puesta a tierra de la instalación sea perfectamente eficiente. Se declina toda responsabilidad por eventuales daños causados a personas o cosas derivados por la falta de observación de dicha norma.

No se recomienda el uso de adaptadores, tomas múltiples o alargadores. En caso de incompatibilidad entre la toma y el enchufe del aparato sustituir la toma con otra de tipo adecuado. Dicha operación debe ser realizada por personal cualificado el cual deberá asegurar que la sección de los cables de la toma sea adecuada a la potencia absorbida del aparato. No interconectar ningún otro tipo de aparato al fabricante de hielo.

7. PUESTA EN MARCHA

En el momento de la instalación el Ice Maker realiza un primer ciclo al vacío y los siguientes ciclos con producción de hielo. La descarga de los primeros cubitos se realiza después de aproximadamente 1 hora.

Panel de control



A	Comenzar	D	Led indicador 2
B	Producción	E	Led indicador 3
C	Led indicador 1		

Puesta en marcha modelo “REFILL”

Poner en marcha la máquina manteniendo presionado algunos segundos el botón de encendido A. Abrir la puertita y extraer el depósito, desenroscar el tapón presente en la parte superior del depósito y verter agua potable a través de la boca de llenado en el depósito (mín.2 litros / máx.7 litros). Para poder desconectar completamente el depósito de la máquina desenganchar el tubo para la extracción del agua haciendo presión en el anillo de liberación presente en el acoplamiento y al mismo tiempo halar el tubo hacia arriba. En el momento de introducir el depósito se encenderá el indicador luminoso verde E. Si permanece encendido el indicador luminoso rojo C significa que el agua es insuficiente.

ATENCIÓN

- **Llenar el depósito utilizando exclusivamente agua potable.**
- **En las versiones con depósito remoto no colocar el depósito sobreel nivel de la carga de agua de la cubitera**

Puesta en marcha modelo “HYDRO”

Conectar el tubo flexible suministrado presente en la electroválvula, mediante la respectiva boca de llenado roscada, a la red hídrica. El aparato está previsto para el funcionamiento con presión hídrica comprendida entre 1 y 3 bar. Asegurarse de que la red hídrica suministre agua potable y que la presión sea tal de obtener una producción de hielo correcta por cada ciclo de descarga (sobre los 100g por 12 cubitos, presión óptima 2 bar). Se recomienda el uso de un grifo en la línea hídrica. Poner en marcha la máquina manteniendo presionado algunos segundos el botón de encendido A.

8. USO DEL ICE MAKER

El fabricante tiene dos modalidades de funcionamiento:

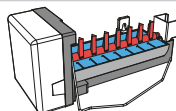
- **Modalidad producción hielo** en la cual el fabricante produce las medias lunas de hielo
- **Modalidad congelador** en la cual el fabricante no produce las medias lunas de hielo pero puede ser usado como congelador.

Modalidad producción hielo

Durante la producción de hielo el mando “producción (B)” debe estar activo (led encendido). El ciclo de producción se realiza de la siguiente manera:

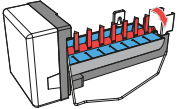
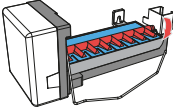
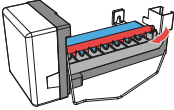
PRODUCCIÓN

La base de la cubitera se llena de agua mediante red hídrica o depósito.



Al alcanzar la temperatura prefijada tiene inicio el ciclo de expulsión del hielo de la cubitera (el ciclo de producción+expulsión puede durar de los 25 a los 30 min.*).

EXPULSIÓN

1	Una vez en temperatura el termostato activa la resistencia y el motorcito.	
2	Las hojas extractoras presionarán en el hielo hasta que no se haya despegado; la resistencia está activa siempre.	
3	Las hojas extraen los cubitos de hielo del lugar vertiéndolos en la cubeta y recargando agua nueva.	

El ciclo de producción de hielo continúa hasta el llenado de la cubeta de recogida del hielo (o con el agotamiento del agua presente en el depósito) entrando en modalidad mantenimiento hielo producido (indicador luminoso B intermitente). Para restablecer la fabricación del hielo será suficiente vaciar la cubeta, (incluso parcialmente). Atención, el sensor detector del nivel de hielo debe estar colocado hacia abajo. Si se ha entrado en modalidad mantenimiento causa fin del agua en el depósito, el indicador luminoso rojo C estará encendido, llenar el depósito para retomar la producción de hielo.

***los márgenes de tiempo de producción pueden variar por las temperaturas del ambiente externo y del agua en entrada.**

Modalidad congelador

Manteniendo presionada la tecla "producción B" por al menos 3 segundos se pasa de la modalidad PRODUCCIÓN HIELO a la de CONGELADOR (indicador luminoso B apagado, led SET MÍN/MED/MÁX C/D/E encendido color azul).

Pulsando la tecla B es posible modificar el SET de temperatura de la modalidad CONGELADOR de MÍN a MED a MÁX.

En esta modalidad la cubitera está desactivada.

9. INACTIVIDAD DEL FABRICADOR

Terminado el uso del fabricante, con el fin de preservar mejor sus funcionalidad y evitar la formación de mohos, proceder como sigue. Apagar el fabricante y desconectarlo de la instalación eléctrica. Vaciar la cubeta de recogida del hielo. Esperar a que la escarcha presente dentro de la cubeta esté completamente derretida. Secar cuidadosamente las paredes internas del fabricante. Dejar la puerta semi abierta, utilizando la

vent-posición presente en la abrazadera, para que pueda realizarse un intercambio de aire y no se cree humedad dentro de la cubeta. Para las versiones REFILL vaciar y limpiar el depósito.

10. LIMPIEZA DEL FABRICADOR

Antes de proceder a la limpieza asegurarse de que el fabricante no esté conectado a la instalación eléctrica. De lo contrario, desconectar el enchufe de la toma de corriente.

EXTERIOR

Lavar el exterior del fabricante con agua tibia, enjuagar con agua fría y secar con un paño suave. Evitar el uso de productos abrasivos.

INTERIOR

Quitar la cubeta de recogida de hielo y proceder a la limpieza utilizando agua tibia con bicarbonato de sodio o vinagre. Enjuagar y secar cuidadosamente con un paño suave. Evitar taxativamente el uso de productos abrasivos, detergentes o jabones. Se recomienda efectuar, al menos una vez cada tres meses también la limpieza del depósito.

CONDENSADOR

Se recomienda efectuar, al menos una vez al año, la limpieza del condensador mediante una aspiradora o un pincel seco.

ATENCIÓN proceder a las operaciones de limpieza del condensador operando con la máxima cautela que, por su naturaleza, presenta superficies cortantes; se recomienda, para evitar heridas accidentales, el uso de guantes protectores (DPI) conforme la ley.

11. QUÉ HACER SI EL FABRICADOR NO FUNCIONA

La máquina dispone de un indicador luminoso "ANOMALÍA" (indicador luminoso rojo C intermitente) en el caso de que entre una carga de agua y la otra pasen más de 50 minutos. En esto caso realizar los controles enumerados abajo.

Si, después de estos controles, no se puede obtener un funcionamiento regular, comunicarse con nuestro servicio de asistencia.

Problema	Controlar que
El aparato no funciona	no falte corriente
	el interruptor "STAND-BY" A esté activo y el led encendido
	el interruptor automático de la instalación eléctrica no esté desactivado
	el enchufe sea eficiente y esté correctamente conectado en la toma de corriente. La toma de corriente sea eficiente. Para tal verificación conectar a la toma un aparato cuya funcionalidad sea segura
	el cable de alimentación no esté interrumpido
Fabricador ruidoso	el fabricante esté bien nivelado
	el fabricante no esté en contacto con muebles que pueden causar vibraciones
	los tubos del circuito refrigerante colocados en la parte trasera no tengan puntos de contacto y no vibren contra el aparato
Fabricador con rendimiento insuficiente	la puerta cierre herméticamente
	el fabricante no esté cerca de fuentes de calor
	que el fabricante esté suficientemente ventilado
	que el condensador no esté obstruido con polvo
	que el ventilador gire libremente
Fabricador no produce hielo	la instalación refrigerante esté en funcionamiento y produzca frío
	haya presente agua en la cubitera
	la instalación hídrica sea eficiente
	haya presente suficiente agua en el depósito (vers.Refill)
	las teclas A y B estén activas
	la temperatura interna en la celda sea aproximadamente $\leq -15^{\circ}\text{C}$
	el sensor de nivel de hielo esté en la posición
	si hay agua presente en la cubitera verificar la funcionalidad de la instalación refrigerante.
	no haya un cubito atascado en la cubitera
Fabricador no descarga hielo	haya presente hielo en la cubitera. En caso afirmativo resetear la instalación apagándolo por ~4/5 horas

ALLEGATI - ANNEXES

Allegato Annex

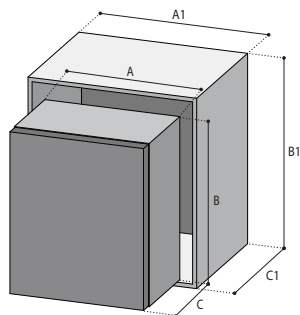
1

MISURE DEL MODELLO E DI INCASSO
MODELS AND RECESS MEASUREMENTS

MODEL ICE MAKER	A (mm)	B (mm)	C (mm)
IM-CL	370	641	435
IM-XT	370	486	555
IM-XR**	370	486	435

RECESS MODEL ICE MAKER	A1 (mm)	B1 (mm)	C1 (mm)
IM-CL	375	645	515
IM-XT	375	490	630
IM-XR**	375	490	515

**Dimensioni del motore remoto: (mm) 170 (A)x192(B)x366(C)



Allegato Annex

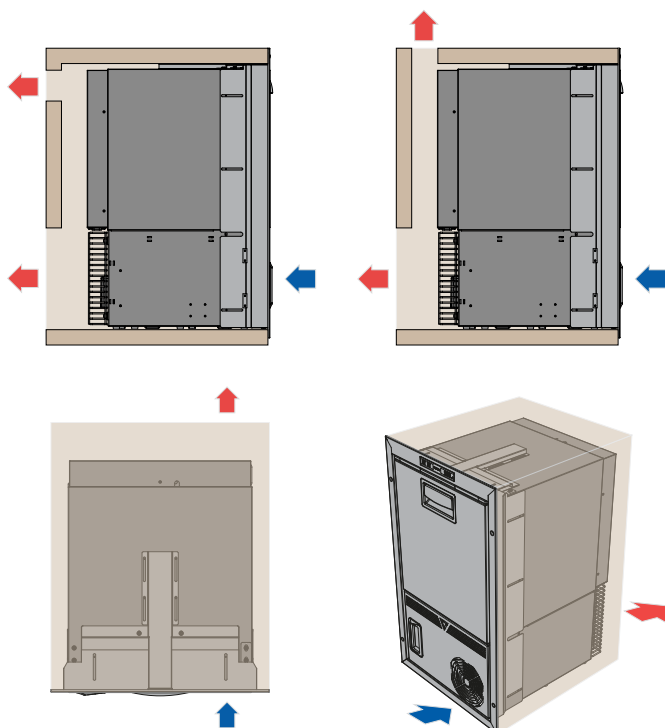
2

INSTALLAZIONI
INSTALLATIONS

CONDENSATORE VENTILATO VENTILATED CONDENSER

INSTALLAZIONE
APPARECCHIO
ICE MAKER CL

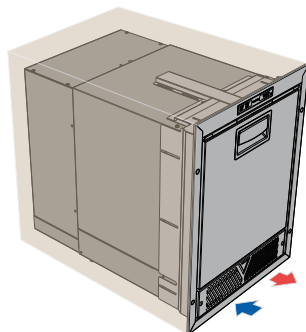
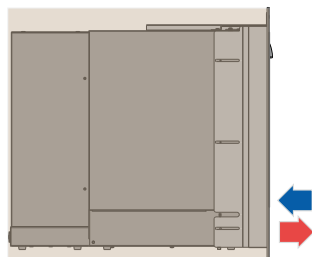
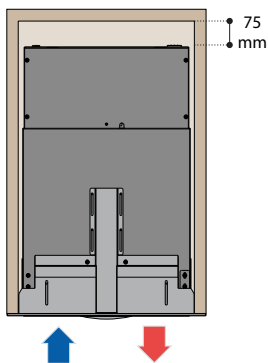
APPLIANCE INSTALLATION
ICE MAKER CL



CONDENSATORE VENTILATO VENTILATED CONDENSER

INSTALLAZIONE
APPARECCHIO
ICE MAKER XT

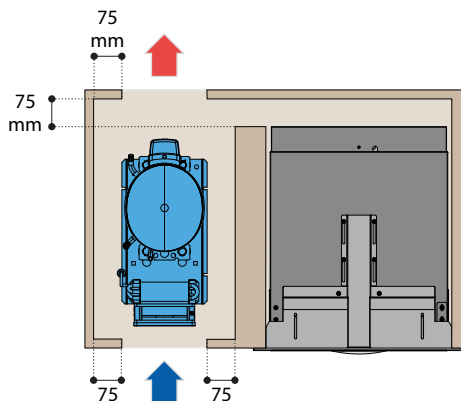
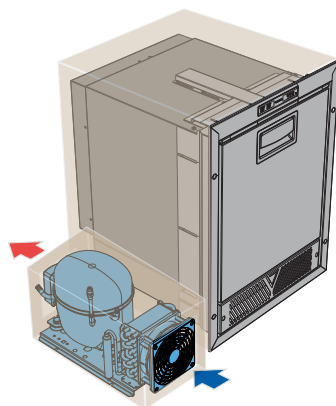
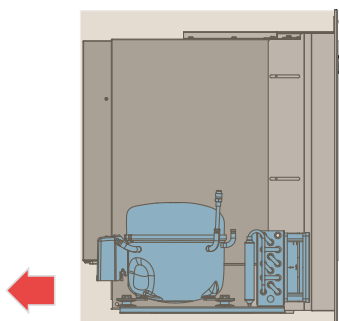
APPLIANCE INSTALLATION
ICE MAKER XT



MOTORE REMOTO VENTILATO VENTILATED REMOTE MOTOR

INSTALLAZIONE
APPARECCHIO
ICE MAKER XR

APPLIANCE INSTALLATION
ICE MAKER XR



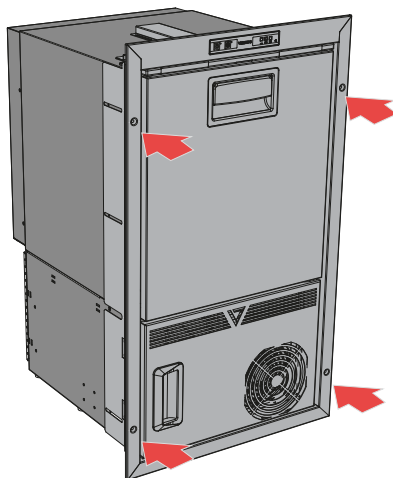


FIG.1 - FISSAGGIO MEDIANTE PROFILO
FIXING WITH FITTING FRAME

4

NOTE
NOTES

DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ UE

Vitrifrigo srl, con sede in:
via Mazzini 75, 61022 frazione Montecchio, VALLEFOGLIA, Italy
dichiara sotto la propria responsabilità che il prodotto:

- è conforme alla Direttiva Bassa Tensione (LVD) 2014/35 CE
- è conforme alla Direttiva Compatibilità Elettromagnetica (EMC) 2014/30 CE

UE DECLARATION OF CONFORMITY

Vitrifrigo srl, with Registered Office in
via Mazzini 75, 61022 locality Montecchio, VALLEFOGLIA, Italy
declares under its own responsibility that the product:

- is compliant with the Low Voltage Directive (LVD) 2014/35 EC
- is compliant with the Electromagnetic Compatibility Directive (EMC) 2014/30 EC



VALLEFOGLIA,
GIUGNO 2021

IL LEGALE
RAPPRESENTANTE

Vitri Alceste


ICE MAKER OCX2



VITRIFRIGO S.r.l.

Via Mazzini, 75
Fraz. Montecchio
61022 Vallefoglia (PU)

tel. +39 0721.154.500
fax +39 0721.497.739

www.vitrifrigo.com

REV 01 - 2023

Made in Italy

